

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 6 (1890)

Heft: 23

Buchbesprechung: Litteratur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

leistet 4, Maximum 5 effektive Pferdekkräfte. Motor III leistet 6, Maximum $7\frac{1}{2}$ effektive Pferdekkräfte.

Petroleumkonsum: Motor I verbraucht an Lampenpetroleum pro Stunde und Pferdekraft ca. 0,5 Kg. oder 0,6 Liter, Motor II ca. 0,46 Kg. oder 0,56 Liter, Motor III ca. 0,37 Kg. oder 0,48 Liter. Der Liter Petroleum (von 0,825 spez. Gewicht) kostet bei Fabrikbezug (in der Schweiz) ca. 20 Cts. (Marke „Nobel“ von Karl Baumgartner Sohn, älter, in St. Gallen).

Geschwindigkeit: Motor I macht pro Minute 600 Umdrehungen. Die erforderliche Riemenbreite ist = 60 mm. Motor II macht pro Minute 300 Umdrehungen. Die erforderliche Riemenbreite ist = 120 mm. Motor III macht pro Minute 300 Umdrehungen. Die erforderliche Riemenbreite ist = 150 mm.

Litteratur.

Im Verlage von Otto Spamer in Leipzig ist soeben unter dem Titel: „Säulen und Träger“, Tabellen über die Tragfähigkeit eiserner Säulen und Träger, ein Auszug (in Taschenformat) aus dem im Auftrage des Vereins Deutscher Eisen- und Stahlindustrieller von C. Scharowsky, Zivilingenieur in Berlin, herausgegebenen „Musterbuch für Eisenkonstruktionen“ erschienen. Preis des Werkes 75 Rp., 20 Exempl. Fr. 12. 50, 100 Exempl. Fr. 56. 25.

Dieser Auszug soll den Bauhandwerkern, Eisenhändlern u. a. ein Hilfsmittel sein, die Tragfähigkeit von vorhandenen Säulen und Trägern zu bestimmen und zu ermitteln, welche Abmessungen eisernen Säulen und Trägern zur Uebertragung bestimmter Lasten zu geben sind. — Die Auswahl ist so getroffen, daß die im gewöhnlichen Bauwesen oft vorkommenden Säulen und Träger im Auszuge enthalten sind. Dem letzteren vorangestellt sind die deutschen Normalprofile und eine Anzahl genieteter Träger, letztere so nach Nummern geordnet, daß das Widerstandsmoment eines jeden Trägers gleich dem Zehnfachen seiner Nummer ist.

Soeben erschien im Verlage von Fr. Wolfram in Düsseldorf und ist durch jede bessere Buchhandlung zu beziehen: **Die Schmiedekunst**, zum praktischen Gebrauche für Schlosser und Schmiede. II. Band: Thore, Balkone, Front-, Treppen-, Firtz- und Grabgitter, Consolen, Wetterfahnen u. c. 100-Tafeln mit Preisberechnungen und Bezugsquellenliste. Herausgegeben von Josef Jeller, Schlossermeister, Düsseldorf (in Firma Jeller u. Vogus.) Preis Fr. 15. 65. Der erste Band dieses Werkes (100 Tafeln, Thürfüllungen mit Preisberechnung — Preis Fr. 12. 50 — ist ebenfalls zu haben.

Fragen.

238. Wo bezieht man am besten Cementplattenpressen und Modelle, sowie Cementröhrchenmodelle verschiedener Dimensionen?

239. Welches ist die vorteilhafteste Einrichtung zur Beheizung einer Schreinerwerkstätte von vier Hobelbänken? Ist ein hoher Journerofen von Eisen einem Regulirzylinderofen vorzuziehen, da der Platz ein wenig klein ist?

240. Wer liefert gut konstruierte Speichenapföhöbel oder Fraisen auf einer Drehbank zu gebrauchen, zum Zapfen der Radspeichen? Zu welchem Preise?

241. Welche Fabrik oder welches Engros-Geschäft liefert am billigsten ein größeres Quantum Unterlagetuch zu Tapeten?

242. Kennt Jemand eine Einrichtung, um gemauerte Abtrittgruben geruchlos zu verschließen, eventuell besondere Behälter, welche mit den Abfallröhren verbunden und jeweiligen durch leere ausgewechselt werden?

243. Wenn ein Gefäß auf ein oberflächliches Rad 20' ist, wie tief und breit soll das Rad sein und wie viel Kisten haben, um 6" dickes Holz zu fassen für Rebspfähle? Auf obgenanntes Rad würde eine Wasserleitung von 50' Länge, 3" Gefäß, 7" hoch und 17" breit, inwendig gemessen, laufen. Sind nicht auch Blechschaulen zweckmäßiger als hölzerne und woher bezieht man solche? Wie viel Pferdekraft hätte ein solches Wasserrad?

Antworten.

Auf Frage **217.** Runde Holzschindeln in schöner Waare liefert billigst: Johann Euginbühl, Bözwyh, St. Bern.

Auf Frage **230.** Ich liefere als Vertreter der Schweizerischen Portland-Cementfabrik St. Sulpice einen Zement, der sich vorzüglich zur Plattenfabrikation eignet. Die Platten haben genau die helle Farbe des Sandsteines, werden nicht fleckig und sind sehr hart. F. Bormann & Co. in Zürich, Gehrner-Allee 15, alleiniger Vertreter der Zementfabrik St. Sulpice für die Ostschweiz.

Auf Frage **234.** Der Fragesteller kann bei mir auf Lager kleine Dampfmaschinen von $1\frac{1}{2}$, 2, 3 und mehr Pferdekkräften sehen und erfahren, was dieselben kosten und ungefähr an Kohle resp. Holzabfälle oder Lohn verbrauchen. F. Bormann & Co. in Zürich, Bureau 15 Gehrner-Allee, Maschinenlager Josephstr. 22 a.

Auf Frage **219.** Gebr. Bartenstein, Brauerei in Ulter, haben meines Wissens einen $\frac{2}{3}$ pferdigen Petrolmotor zu verkaufen und könnten Auskunft über die Leistung solcher Motoren geben.

Auf Frage **228.** Unterzeichneter liefert fragl. Zündschnüre in bester Qualität prompt und billig. Muster stehen zu Diensten. A. Genner, Richtersweil am Zürichsee.

Auf Frage **236.** Erlaube mir, Ihnen mitzutheilen, daß ich seit der Prämierung 1883 in Zürich als Spezialität Blechschindeln und Ziegel in verschiedenen Dessins fabrizire. Im weitern wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. A. Labhart, Spengler, in Stedborn.

Auf Frage **236** theile Ihnen mit, daß ich Blechschindeln für Wandbekleidungen anfertige und wünsche ich mit dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Franz Dormann, Metallwaarenfabrik Napperzwyl.

Auf Frage **232.** Offerire schöne lindene Zuschneidebretter nach gegebener Größe à 50, 60 und 70 Rp. per Stück, bei größern Quantums Rabatt. Klemens Jten, Drechsler in Oberwyl bei Zug.

Auf Frage **234.** Wünsche mit dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten; über gelieferte Dampfmaschinen können prima Referenzen abgegeben werden. Joh. Schrammer, Oberurnen.

Auf Frage **237.** Wenden Sie sich an Wolf u. Weiß in Zürich.

Auf Frage **210.** Die Unterzeichneten liefern gußeiserne Thürfüllungen in hübschen Modellen. Zeichnungen auf Wunsch gratis. J. C. Kellerhals u. Cie., Basel.

Auf Frage **229.** Apparate zum Aufdrücken und Einbrennen von Zeichnungen u. c. auf Kistenbretter liefert die Graviranstalt von J. J. Güller in Hüttikon, St. Zürich.

Auf Frage **235.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Ch. Es. Schneider in Neuveville.

Auf Frage **237.** Die Maschinenfabrik von Ch. Es. Schneider in Neuveville baut als Spezialität Zementsteinpressen für Hand- und Kraftbetrieb und könnten gegenwärtig zwei solche, im Bau begriffene, beschäftigt werden. Wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Submissions-Anzeiger.

Ueber die Ausführung der Rheinbrücke bei Kaiserstuhl und der Korrektion der Landstraße daselbst wird Konkurrenz eröffnet. Pläne und Verträge liegen zur Einsicht im Bureau des Kantonsingenieurs in Aarau auf. Eingaben für die eine oder andere Baute sind bis 8. September 1890 einzureichen bei der Arg. Vaudirektion.

Die Zimmer- und Schreinerarbeiten an dem Schulhausbau zu Waldegg auf St. Beatenberg werden hiemit insgesammt oder auch gesondert zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Angebote sind versiegelt unter der Aufschrift „Angebot für Schulhausbau“ bis den 10. September nächsthin an Lehrer Marti, Sekretär der Baukommission einzusenden, bei welchem auch nähere Auskunft, sowie Formulare zu Preisofferten erhältlich sind.

Die Anfertigung und Montirung der Eisenkonstruktion (ca. 14.700 Kg.) für eine Passerelle für Fußgänger über fünf Geleise im Bahnhof Wyl ist in Afford zu vergeben. Nähere Auskunft ertheilt der Bahningenieur in St. Gallen und werden bezügliche Offerten daselbst bis zum 10. Sept. d. J. entgegengenommen.

Die Verlängerung einer Rampe im Bahnhof St. Margrethen um ca. 80 Meter mit ca. 840 Kubikmeter Hinterfüllung und 1590 Quadratmeter Pflasterung ist in Afford zu vergeben. Nähere Auskunft ertheilt der Bahn-Ingenieur in St. Gallen, sowie die Bahnhof-Inspektion in St. Margrethen. Bezügliche Offerten werden bis 10. September d. J. beim Bahn-Ingenieur in St. Gallen entgegengenommen.

Fabrikbau. Die Herren J. Heiz u. Cie. in Münchweilen beabsichtigen die Erbauung einer mech. Buntweberei. Baumeister, welche auf Uebernahme der Maurerarbeit reflektiren, wollen sich gefl. von Dienstag den 2. ds., Vormittags 11 Uhr an, auf dem Bureau obiger Firma einfinden, behufs Einsicht der Pläne und Voraussatz.

Schotten-Carreaux (Rayé-figuré), doppelbreit, reine Wolle, à 85 Cts. per Elle oder Fr. 1. 45 per Meter versenden in beliebiger Meterzahl direkt an Private franco in's Haus **Dettinger & Cie.**, Centralhof, Zürich.

P. S. Muster der neuesten und prächtvollsten Kollektionen umgehend franko.